

## Starkes Ergebnis

Österreichs Automarkt legte im vergangenen Jahr das drittbeste Ergebnis seiner Geschichte hin. Gegenüber 2015 stieg die Zahl der Neuzulassungen um 6,8 Prozent auf 329.604 Fahrzeuge.

## Pkw-Neuzulassungen 2016

Rang	Marke	Zulassungen 2016	Zulassungen 2015	Veränderung in Prozent	Anteil am Gesamtmarkt
1	Volkswagen	56.529	53.396	+5,9	17,2%
2	Opel	22.545	21.870	+3,1	6,8%
3	Skoda	20.930	21.021	-0,4	6,4%
4	Audi	19.644	17.131	+14,7	6,0%
5	Ford	19.274	17.274	+11,6	5,8%
6	BMW	19.218	16.582	+15,9	5,8%
7	Renault	19.073	16.442	+16,0	5,8%
8	Hyundai	16.763	20.969	-20,1	5,1%
9	Mercedes	15.927	13.140	+21,2	4,8%
10	Seat	15.281	13.339	+14,6	4,6%
11	Fiat	14.179	11.816	+20,0	4,3%
12	Peugeot	10.061	10.226	-1,6	3,1%
13	Mazda	10.025	10.101	-0,8	3,0%
14	Kia	9.403	8.627	+9,0	2,9%
15	Dacia	7.899	7.211	+9,5	2,4%
16	Nissan	7.261	7.213	+0,7	2,2%
17	Citroën	7.220	7.066	+2,2	2,2%
18	Suzuki	6.255	5.468	+14,4	1,9%
19	Toyota	6.156	6.280	-2,0	1,9%
20	Volvo	3.639	3.602	+1,0	1,1%

Quelle: Statistik Austria, von medianet ohne Bearbeitung und Gewähr veröffentlicht.



© BMW Austria

### Chris Collet

*Geschäftsführer BMW Austria*

„Der Rückblick auf das Jahr 2016 und die erzielten Rekordwerte zeigen für mich ganz klar, dass unser Produktangebot bei BMW, Mini und BMW Motorrad für die Österreicher enorm attraktiv ist. Daher blicke ich auch mit viel Optimismus nach vorn, denn die BMW Group ist auf die Veränderungen und Herausforderungen der Zukunft gut vorbereitet. Wir investieren schon heute in wichtige Themen von morgen. Denn der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten.“



© Porsche Holding

### Alain Favey

*Sprecher der Geschäftsführung der Porsche Holding Salzburg*

„Eine große Zahl neuer Modelle sorgte für eine positive Kaufstimmung bei unseren Marken. Wir sind mit dem Markterfolg all unserer Marken sehr zufrieden. Wir konnten dem positiven Markttrend durchwegs folgen und in Summe rund 7.500 Fahrzeuge mehr in den Markt bringen als noch im Vorjahr. Dieser Trend wird sich auch 2017 fortsetzen.“



© Christian Houdek

### Olivier Wittmann

*Generaldirektor Cluster Central Österreich und Schweiz*

„2016 hat die Renault Gruppe in Österreich ein historisches Topergebnis erzielt und mit Dacia einen neuen Verkaufsrekord aufgestellt. Das belegt erneut den Erfolg unserer vollständig erneuerten Modellpalette und hat es uns erlaubt, von der positiven Marktentwicklung zu profitieren. Nachdem wir im abgelaufenen Jahr fünf neue Modelle auf den Markt gebracht haben, werden wir unseren Elan in 2017 keineswegs drosseln.“



© Opel PR

### Alexander Struckl

*Geschäftsführer Opel Österreich*

„Es war ein aufregendes und gutes Jahr 2016, in dem wir erneut die Nummer zwei im Pkw-Bereich bestätigen konnten. Auch 2017 werden wir mit einem starken Markenauftritt und innovativen, hochqualitativen Produkten überzeugen. Vor allem der neue Insignia wird atemberaubend, und auch die Opel X-Familie wächst weiter: Auf Mokka X und Crossland X folgt der Opel Grandland X.“